

Online-Petitionen gegen Windkraft

USINGEN - (mg/ bu). Bürger wollen bei Großprojekten gefragt werden, sagt Karl-Heinz Krummeck, der eine Online-Petition (www.openpetition.de/petition/online/35-baugb-abschaffung-privilegierte-bauvorhaben-von-windenergie-anlagen-im-aussenbereich) gestartet hat, die sich gegen den Bau von Windkraftenergieanlagen einsetzt. „Aus Neu-Anspach und Schmitten verzeichnete ich in den letzten Tagen über 150 Hilferufe und damit wurde die Problematik in ihrer Region deutschlandweit auffällig sichtbar“, schreibt der Windkraftgegner, der in Schöneburg am Rande des Soonwaldes zu Hause ist. Von den 3614 Unterzeichnern der Petition kommen laut Angaben der Internetseite 110 aus Neu-Anspach, einige noch aus der Umgebung. Krummeck agiert gegen den Paragraphen 35 des Baugesetzbuches und will, dass Windkraftanlagen nicht mehr als privilegierte Bauvorhaben im Außenbereich zu genehmigen sind. „Keine Gewerbegebiete (Windkraftanlagen) im Naturpark Hochtaunus“, heißt es in der Online-Petition, die der ehemalige Neu-Anspacher FDP-Vorsitzende Bernhard Scheer gestartet hat. „Mit dieser Petition wird gefordert, die Attraktivität unseres Lebens- und Erholungsraumes zu schützen, für uns und für die, die nach uns kommen“, hat er formuliert und bislang 76 Unterschriften bekommen. (www.openpetition.de/petition/online/keine-gewerbegebiete-windkraftanlagen-im-naturpark-hochtaunus).